



29.06.2022 10:44:34 AWP 0543

Schweiz / 8024 (AWP)

Derivate, (Finanz)dienstleistung, Volkswirtschaft, Markt und Börse

Struki-Branche setzt im ersten Quartal 58 Milliarden Franken um

Zürich (awp) - Der Umsatz mit Schweizer strukturierten Produkten lag im ersten Quartal 2022 bei 58 Milliarden Franken. Das sind deutlich weniger als die im Vorjahr ausgewiesenen 94 Milliarden.

Der Vergleich mit den Vorjahreswerten hinkt allerdings. Denn die Swiss Structured Products Association (SSPA) hat laut einer Medienmitteilung vom Mittwoch ihren bisherigen Quartalsbericht überarbeitet.

Der neu lancierte "Swiss Structured Product Industry Report" erfasse zusätzliche Datenpunkte und warte mit ergänzenden Details und Analysen aus. Gleichzeitig jedoch wurde die Produkterfassung beschränkt, weil die Definition der berücksichtigten Produkte neu formuliert wurde.

Die umsatzstärksten Produkte waren von Januar bis März 2022 laut dem neuen Bericht Kapitalschutz-Zertifikate mit Coupon sowie Mini-Futures mit einem Umsatz von jeweils 8 Milliarden Franken; auf Reverse Convertibles entfielen 7 Milliarden. Aktien bleiben mit 60 Prozent Umsatzanteil die dominierende Anlageklasse, gefolgt von Anleihen (18%), Devisen (11%) und Rohstoffen (4%).

In der von Boston Consulting erstellten Statistik werden börsenkotierte und nicht-börsenkotierte Produkte berücksichtigt, die in oder für die Schweiz kreiert und national sowie international abgesetzt werden. An der Erhebung nahmen die SSPA-Mitglieder BCV, Barclays Capital, Credit Suisse, Goldman Sachs, Julius Bär, Leonteq, Raiffeisen Schweiz, Société Générale, UBS, Vontobel sowie die ZKB teil. Sie repräsentierten den Grossteil des Schweizer Marktes.

ra/rw